FANCLUB BADEN LIONS

GELBFIEBER

Lemgo Nr. 6

Saison 2014/2015

Fanzeitschrift der Baden Lions

Warten auf einen Auswärtssieg

Mit einem Paukenschlag meldete sich der TBV (Turn- und Ballspielverein) Lemgo nach der Sommerpause zurück: Das Auftaktspiel gegen den deutschen Meister THW Kiel wurde deutlich mit 27:22 gewonnen. In den folgenden Spielen gelang dem Traditionsverein aus Nordrhein-Westfalen allerdings nur noch gegen Aufsteiger Bietigheim ein Sieg. Durch Verletzungen geschwächt folgte im DHB-Pokal ein desolates Aus mit 20:32 in Kiel. Auswärts, aber auch vor heimischem Publikum, fehlt dem TBV im bisherigen Saisonverlauf der Erfolg, der Verein befindet sich in der Abstiegszone der Tabelle. Damit ist der Wunsch von Trainer Niels Pfannenschmidt, „früh dem Druck aus dem Weg zu gehen“, alles andere als erfüllt.

Hoffentlich kann „Kimi” sich heute besser gegen Marcel Niemeyer vom TBV Lemgo durchsetzen als letzte Saison.

Auch wenn die Vorsaison mit Platz 9 besser als erwartet abgeschlossen wurde, ist es „immer schwerer so etwas zu bestätigen als zu überraschen“ weiß Geschäftsführer Jörg Zereike. Die jüngste Mannschaft der Liga erfuhr kaum personelle Veränderungen, doch der Verlust von Florian Kehrmann – nun Co-Trainer – muss erst einmal kompensiert werden.

Die Neuen Tim Hornke, Felix Hendrich (beide vom SC Magdeburg), und Max Höning (eigene Jugend) sollen frischen Wind ins Team bringen. Hornke (Rechtsaußen) erzielte bisher mit über 45 Toren fast ein Fünftel der gesamten Tore Lemgos. Höning (Rückraum rechts) hat seine Stärken in der Abwehr, Hendrich ist als dritter Torwart eher Ergänzungsspieler. „Alle ziehen an einem Strang“, freut sich Kapitän Rolf Hermann (Rückraum rechts) über das einsetzende Wir-Gefühl.

Auch die Löwen haben ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl entwickelt, und wollen dafür sorgen, dass Lemgo auswärts weiterhin ohne Erfolg bleibt. Angefeuert durch die Baden Lions sollte dem Löwenrudel ein Sieg gelingen. Besonderes Augenmerk können die Fans schon einmal auf Nationalspieler Hendrik Pekeler (Kreis Mitte) richten, der ab der kommenden Saison bei den Rhein-Löwen in der SAP-Arena spielen wird. [sag]

Neuem gegenüber immer offen

Gelbfieber (GF): *Hallo Bastian, Du hast in Deiner bisherigen Karriere bereits bei neun Vereinen in der ersten und zweiten Liga gespielt. Darunter war mit dem Wilhelmshavener HV nur ein norddeutscher Verein. Wie bist Du mit der dortigen Mentalität klar gekommen?*
Bastian Rutschmann (BR): In Norddeutschland war es einfacher, in Kontakt zu kommen. Im Süden ist man Neuem gegenüber eher etwas skeptisch. Und der Humor ist im Norden schon anders – einfach trockener. Aber wenn man den richtigen Spruch drauf hat, geht das und man kommt sehr gut klar.

GF: *Stimmt es, dass Du noch in Göppingen wohnst?*
BR: Ja, fast. In der Woche übernachte ich oft bei meinen Eltern in Karlsruhe, damit man nicht immer so weit fahren muss. Meine Freundin Linda (30) und ich wollten die Wohnung nicht aufgeben, weil ich ja im nächsten Jahr wieder in Göppingen spiele. Aber sich –gerade jetzt, wo wir viel reisen müssen – mehrere Tage nicht sehen zu können, ist schon eine Belastung.

Bastian und Linda

GF: *Profi-Handball: Schon immer Dein Traumberuf?*
BR: Als Kind einer großen Handballfamilie stand für mich Handball immer im Vordergrund. Aber ich habe auch ein abgeschlossenes Studium der Betriebswirtschaft hinter mir. Gerade bei so einer Augenverletzung, wie ich sie jüngst erlitten habe, wird einem klar, wie schnell es mit der Sportlerkarriere vorbei sein kann. Da ist es dann wichtig, eine Alternative zu haben.

GF: *Kann einem der Sport im Leben danach helfen?*
BR: Unbedingt! Als Profisportler ist Disziplin ein ganz wichtiger Faktor. Außerdem muss man lernen mit ständigem Druck umzugehen. Es ist schon ein Unterschied, ob man mit einigen Kollegen in einem Büro arbeitet oder jeden Spieltag vor tausenden von Fans seine Leistung bringen muss. Darüber hinaus sollte man Neuem gegenüber immer offen sein, denn im Sport ändern sich Dinge sehr viel häufiger und schneller als im normalen Berufsleben.

GF: *Bist Du Apple- oder Windows-Fan?*
BR: Apple! Ich bin nun wirklich kein EDV-Experte, aber bei allen Apple-Geräten präsentiert sich mir eine sehr tolle und sehr einfach verknüpfte Welt, ohne gleich Profi sein zu müssen.

GF: *Was steht auf Deiner Playlist?*
BR: Vor allem stehen da Lieder von Singer-Songwritern wie zum Beispiel Jack Johnson. Bei der Musik kann ich einfach am besten entspannen.

Die Weltenbummler Linda und Bastian in Venedig.

GF: *Wohin fahrt ihr gerne in den Urlaub?*
BR: Wir sind 2013 mit einem Wohnmobil durch die USA gefahren. Überhaupt reisen wir sehr gerne und waren schon in Tansania, auf Sansibar und auf Kuba. Ich bin ein Familienmensch, der die wenige Zeit, die man hat, gut gemeinsam nutzen möchte.

GF: *Bleibt da noch Zeit für Hobbys?*
BR: Ich liebe Oldtimer; am liebsten amerikanische Muscle Cars. Mein Traum nach der Karriere ist ein Ford Mustang Convertible (Cabriolet) aus 1965/66; ein geschlossener würde es aber auch tun. Daneben laufe ich Ski, tauche hin und wieder, aber vor allem koche ich sehr gerne.

GF: *Wie kommt man als Handballer zum Kochen?*
BP: Wenn Du zweimal am Tag trainierst, brauchst Du dazwischen etwas Ordentliches zu essen.

GF: *Was ist Dein Lieblingsrezept?*
BR: Da gibt es nichts Bestimmtes. Am liebsten koche ich ausgefallene Rezepte, bei denen ich zwei bis drei Stunden mit Linda in der Küche stehen kann und im Sommer wird natürlich gegrillt.

Mit Bastian Rutschmann haben die Löwen einen äußerst sympatischen Profisportler in ihrem Team, der mit beiden Beinen im Leben steht und weiß, was er will. Ein echtes Vorbild für alle Löwenfans. *[jeb]*

Die Baden Lions – Mehr als nur ein Fanclub

Die Baden Lions sind immer dabei, wenn das Löwenrudel auf der Platte steht. Ganz gleich, ob im „Löwen-Wohnzimmer“ SAP Arena oder in den Hallen und Arenen im In- und Ausland. Auch bei Spielen der 2. Mannschaft, der Junioren und Löwinnen in Kronau und Östringen sind die Baden Lions vor Ort.

Die Durchführung von Auswärtsfahrten wird immer schwieriger, da die Bundesligaspiele meistens an einem Mittwoch stattfinden. So fuhren zu den Spielen nach Gummersbach, Minden und Wuppertal nur eine „Handvoll“ Fans im Fanclub-Bus. (Toyota 8-Sitzer). Die Fahrten nach Bietigheim und Balingen konnten mit einem Reisebus durchgeführt werden. Die Busfahrt nach Kassel zum Spiel gegen MT Melsungen, die am Samstag, dem 15.11.2014 stattfindet, ist schon ausgebucht.

In Planung ist noch die Fahrt nach Erlangen am Dienstag, dem 9. Dezember 2014. Damit unter der Woche recht viele Fans mitfahren können, wird möglichst spät abgefahren. So bleibt meistens keine Zeit, sich am Spielort noch ein wenig umzusehen. Dazu ist dann bei Spielen in der Champions League Gelegenheit. Unvergessliche Spiele des Löwenrudels in Barcelona, Kopenhagen oder Veszprem, dazu noch genügend Zeit um sich die Sehenswürdigkeiten anzuschauen. Handballfan – was willst du mehr.

Die Baden Lions organisieren nicht nur Fanfahrten. In unregelmäßigen Abständen treffen sich die Trommler in Kronau im TSG-Raum. An dieser Stelle vielen Dank an die TSG Kronau, dass wir den Raum nutzen dürfen. Dabei werden nicht nur neue Rhythmen ausprobiert, sondern auch über die aktuelle Lage bei den Löwen und im Fanclub diskutiert. Solche Gespräche kommen in der Hektik vor einem Heimspiel meistens zur kurz.

Unser „Marathon Man“ Peter de Jong leitet den Baden-Lions-Lauftreff. Gelaufen wird in Mannheim auf dem Gelände der TV Rheinau. Es wird nicht nur trainiert. Bei Läufen in Ludwigshafen, Ubstadt und Speyer waren Mitglieder des Baden-Lions-Lauftreffs am Start und konnten schon beachtliche Ergebnisse erzielen. (Infos: peterjong@web.de)

Die Geselligkeit kommt bei den Baden Lions auch nicht zu kurz. Das Sommerfest im Juli und die Winterfeier im Januar sorgen dafür, dass die handballfreie Zeit nicht allzu lang ist. Bei Fanfesten wie dieses Jahr bei der Firma „Vizwear“ in Bad-Schönborn sorgten die erfahrenen Grillmeister der Baden Lions für das leibliche Wohl von Spielern und Fans.

Doch Handball ist nicht alles. Seit Jahren unterstützen wir durch Spendenaktionen die Ludwig-Guttmann-Schule in Kronau, die nur ein paar Schritte vom Trainingszentrum der Löwen entfernt ist. In der Ludwig-Guttmann-Schule werden auch Kinder mit unterschiedlichen Behinderungen betreut. Unsere Spenden wurden mit für den Bau des Spielplatzes verwendet. Kommt vor Abfahrt zu einer Auswärtsfahrt einfach ein paar Minuten früher und schaut euch den Spielplatz an.

Daneben unterstützen wir auch das Kinderhospiz Sterntaler in Mannheim. Dort kümmert man sich um Kinder mit lebensverkürzenden Krankheiten und deren Familien. Auch hier wird jeder Spenden-Euro dringend benötigt. [bs]

Auswärtsfahrt Erlangen

Die Löwen brauchen auch auswärts unsere Unterstützung

Jeder kann mitfahren.
Man muss kein Mitglied im Fanclub sein.

Dienstag, 09. Dezember 2014

Arena Nürnberg 19.00 Uhr
HC Erlangen – Rhein-Neckar Löwen
Abfahrt Kronau Trainingshalle 14.30 Uhr
Sitzplatz, Fahrt mit Reisebus und Brotzeit 30,00 €

Ab 25 Personen fährt der Reisebus.
Sonst wird die Fahrt mit 2 Kleinbussen durchgeführt.

Ermäßigt 28,00 € für Schüler, Studenten, Auszubildende, Rentner und Schwerbehinderte.

Anmeldung bis Sonntag, 23. November 2014 per E-mail fanbus@baden-lions.de

Die Anmeldung ist verbindlich.
Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Betrages bei Nichtteilnahme.
Der Fanclub Baden Lions haftet nicht für Personen- und Sachschäden.

Beitrittserklärung: Download auf http://www.baden-lions.de oder Mail an vorstandschaft@baden-lions.de

Kontakt

Baden Lions e.V. – Bettina Schippl
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
Bankverbindung:
Volksbank Bruhrain-Kraich-Hardt
Kto.Nr. 38.002.040
BLZ 663 916 00
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 1304 beim Amtsgericht Bruchsal

1. Vorsitzende: Bettina Schippl
2. Vorsitzender: Rainer Eder
Anschrift: Baden Lions
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau
Mail: vorstandschaft@baden-lions.de

Internet

www.baden-lions.de und auf Facebook Baden-Lions
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene Fahrten nur über Mail:
fanbus@baden-lions.de

GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.
Anschrift:
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
Redaktion: Emely Schippl [es]
Bettina Schippl [bs]
Jörg Eberling [jeb]
Dennis Schmitt [ds]
Sandra Gross [sag]
Bilder:
Thomas Reinle [tr]
Michaela Cupryk [mc]
Emely Schippl [es]
Satz + Gestaltung: Peter de Jong
Formate: Druck +
Download auf baden-lions.de
Druck: KS Druck Kronau